

Obst ist gesund

„Mama, haben wir noch Schokolade?“, fragt Kevin.

„Ja“, antwortet Mama Hollerbach.

„Und wo?“, fragt Kevin. „In der Schublade ist keine mehr.“

„Weil du von den zehn Tafeln in zwei Tagen fünf weggeputzt hast“, sagt Mama.

„Aber nicht allein“, sagt Kevin. „Anna hat auch Schokolade gegessen.“

„Zwei Riegel“, sagt Anna gedehnt. „Ich will ja nicht dick und fett werden.“

„Die andern Tafeln sind trotzdem verschwunden“, sagt Kevin und wendet sich an Papa. „Hast du die gegessen?“

„Was?“ Weil er nebenher Zeitung liest, hat Herr Hollerbach das Gespräch nur halb mitbekommen. „Schokolade? Danke nein, jetzt nicht. Nachher zum Kaffee vielleicht.“

Kevin stöhnt. Dass Papa nie richtig zuhören kann. „Nicht ob du welche willst. Ob du welche gegessen hast.“

„Ich? Nein, hab ich nicht“, antwortet Papa.

„Mama hat sie bestimmt versteckt“, sagt Anna.

„Echt?“, fragt Kevin.

Mama nickt.

„Und wo?“, fragt er weiter.

„Wenn ich das jetzt verraten würde, hätte ich die Schokolade erst gar nicht verstecken müssen.“

„Warum hast du sie versteckt?“, fragt Kevin verständnislos.

„Weil ich nicht möchte, dass du zur Abwechslung auch mal Obst isst.“

„Mach ich doch“, sagt Kevin. Er nimmt einen Apfel und hofft auf diese Weise schnell wieder an Schokolade ranzukommen.

„Waschen“, sagt Mama.

Kevin dreht den Apfel in der Hand und betrachtet ihn gründlich. „Aber der ist doch sauber.“

„Obst soll man grundsätzlich waschen“, sagt Mama. „Man weiß nie, was für Gift da drauf gesprüht wurde.“

Papa Hollerbach lässt die Zeitung sinken. „Ich denke, wir kaufen Bioäpfel“, mischt er sich ins Gespräch ein.

Mama Hollerbach verdreht die Augen himmelwärts, um ihrem Gatten zu signalisieren, dass er gefälligst nicht ihre Autorität untergraben soll.

„Wenn man sich angewöhnt, sein Obst zu waschen, ist man immer auf der sicheren Seite.“

Nun verdreht Papa die Augen. „Man kann auch alles kochen, bis es keimfrei ist.“

„Ich wasch mein Obst immer“, sagt Anna.

„Orangen auch?“, fragt Kevin.

„Blödmann“, antwortet Anna. „Und frag jetzt bloß nicht auch noch nach Bananen.“

Kevin zuckt mit den Schultern. „Den Apfel kann ich doch auch schälen.“

Anna stöhnt. „Du bist doof. Waschen geht viel einfacher.“

„Außerdem sind in der Schale die meisten Vitamine“, sagt Mama.

Kevin reibt den Apfel am Hemd ab. „Reicht das nicht auch?“

„Wenn ein Vogel draufgeschissen hat, geht das bestimmt nicht ab“, sagt Anna.

„Anna! Bitte!“, sagen Mama und Papa wie aus einem Mund.

Nach der Bemerkung seiner Schwester verzichtet Kevin lieber ganz auf den Apfel und legt ihn zurück. „So richtig Appetit hab ich jetzt nicht mehr“, sagt er und hofft, irgendwann in seinem Leben trotzdem wieder mal Schokolade essen zu dürfen. Die braucht man nicht zu waschen, weil sie verpackt ist.